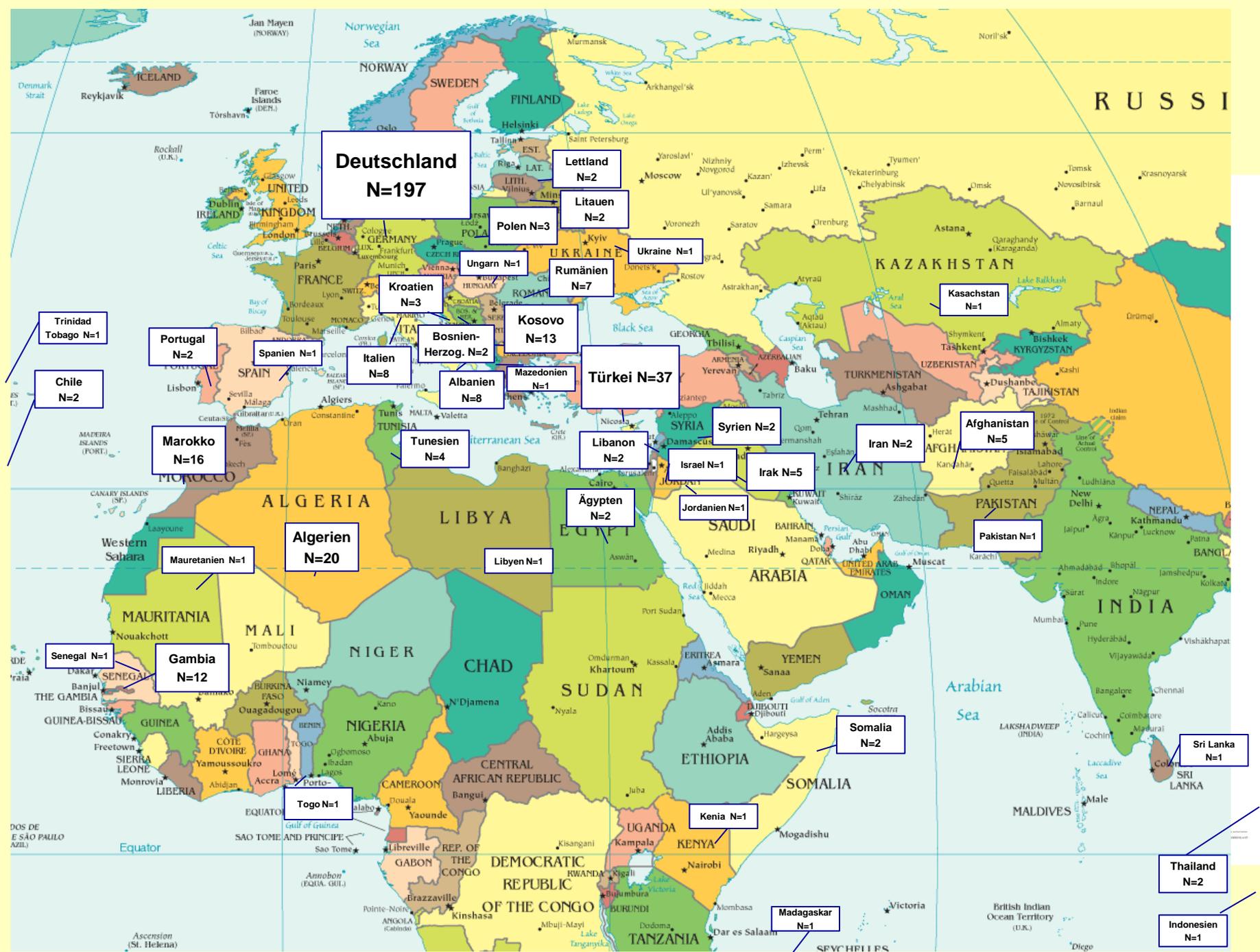


Katja Fritsche, Anstaltsleiterin JVA Adelsheim

Flüchtlinge im Jugendgefängnis

Fachtag Straffälligenhilfe und Strafvollzug,
Seehaus 26.9.2016



Gesamtbelegung JVA Adelsheim August 2016 N=350

- 42 Nationalitäten
- 52 % deutsche Staatsbürgerschaft

Konfessionen/Religionen in der JVA Adelsheim

- 40% Muslime (Sunniten, Aleviten, Schiiten, Amadiyya)
- 34% Christen
 - ▶ 16% röm.-katholische Christen
 - ▶ 14% evangelische Christen
 - ▶ 4% orthodoxe Christen
- 1% sonstiges
- 11% konfessionslos
- 14% keine Angabe

Gesamtbelegung JVA Adelsheim August 2016 N=350

- ca. 20% „Flüchtlinge“
 - ▶ 14% aus arabischen Staaten
 - ▶ 11% aus den Maghreb-Staaten

Sondersituation U-Haft:

- ca. 40% „Flüchtlinge“

Flüchtlinge in der JVA Adelsheim

- Ø Alter 19,1 Jahre
- fast jeder Dritte unter 18 Jahre
- 90% vor ihrem Zugang in den Jugendstrafvollzug in Untersuchungshaft
- Flüchtlinge kommen schneller, mit leichteren Delikten und kürzeren Strafen ins Jugendgefängnis

Flüchtlinge in der JVA Adelsheim – Herausforderungen

- fehlende/schlechte deutsche Sprachkenntnisse
- 94% schulischer Qualifizierungsbedarf
- 99% beruflicher Qualifizierungsbedarf
- wenig Vorwissen (z. B. Familiensituation, Gewalterfahrungen, Traumata)
- kaum/fehlender Kontakt zur Herkunftsfamilie
 - ▶ Sonderfall „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“
- Perspektive „Abschiebung“
- (kulturelle) Besonderheiten (Schamgefühl, Religion, Essen)
- psychische und physische Verfassung (Gesundheitszustand, Traumatisierungen, etc.)

Flüchtlinge in der JVA Adelsheim – Befürchtungen, die sich nicht bestätigten

- eigene Subkultur
- besonders gewalttätig, bzw. kriminell
- Ablehnung von/ schwieriger Umgang mit weiblichen Beschäftigten
- Islamismus/Radikalisierung

Flüchtlinge in der JVA Adelsheim – Lösungsansätze/Angebote

- interdisziplinärer Arbeitskreis Flüchtlinge
- Einstellung von Sprachmittlern
- Migrationskurse (derzeit 3)
- Arbeitsintegration, Deutschunterricht im Betrieb
- Vernetzung mit Institutionen der Flüchtlingsbetreuung außerhalb wie Refugio, Rückkehrberatungsstellen
- religiöse Betreuung (u.a. moslemische Gesprächsgruppen mit Imamen, Seelsorge, Ramadan)

Flüchtlinge im (Jugend-) Gefängnis

...stellen uns vor Herausforderungen, denen wir ebenso menschlich wie professionell begegnen müssen.

Wir begleiten sie ein Stück auf ihrem Weg und beschreiten dabei selbst neue Wege.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!